

1714/AB XXI.GP
Eingelangt am:07.03.2001

DER BUNDESMINISTER
FÜR JUSTIZ

zur Zahl 1876/J - NR/2001

Die Abgeordneten zum Nationalrat Doris Bures und Genossen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Anwesenheit der Mitglieder der Bundesregierung bei der WM in St. Anton“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1:

Ja.

Zu 2:

Ich war am Samstag, dem 3. Februar 2001, und am Sonntag, dem 4. Februar 2001, in St. Anton. Weiters habe ich im Laufe der Weltmeisterschaft von meinem Urlaubs - ort in Vorarlberg aus drei WM - Rennen besucht.

Zu 3:

Den Aufenthalt und die Nächtigungen habe ich aus privaten Mitteln bezahlt.

Zu 4:

Kosten sind für die An - und Abreise mit dem Dienstkraftwagen entstanden. Vor Ort habe ich den Dienstkraftwagen - der nach der Anreise wieder nach Wien zurückge - fahren worden ist - nicht beansprucht, sondern einen Privat - Pkw benutzt.

Zu 4:

Keine.

Zu 5:

Mein Aufenthalt wurde nicht aus Bundesmitteln finanziert.

Zu 6:

Ich wurde vom ÖSV zum Besuch von WM - Rennen eingeladen. Der finanzielle Gegenwert ist mir nicht bekannt.

Zu 7 bis 9:

Nein.

Zu 10:

Entfällt im Bereich des Bundesministeriums für Justiz.